

Die Schilddrüse ist Thema beim Altstadtgespräch

Um die Schilddrüse geht es beim nächsten Altstadtgespräch von „Med in Hattingen“ und WAZ am Mittwoch, 27. Januar, um 18 Uhr im Alten Rathaus. Christoph Tobias Rohs, Oberarzt in der Chirurgie am Evangelischen Krankenhaus, und Sebastian Birker, Allgemeinmediziner in der Praxis Melchers-Winking/Martmöller, stellen aktuelle Diagnose- und Therapieverfahren vor und beantworten alle Fragen rund um den Stoffwechsel und die Schilddrüse. Es moderiert WAZ-Lokalchef Ulrich Laibacher.

Die Zahl der Schilddrüsenerkrankungen nimmt zu. Schilddrüsenknoten sind besonders häufig, aber nicht jeder Schilddrüsenknoten muss operiert werden. Eine Abklärung durch weiterführende Untersuchungen kann jedoch sinnvoll sein, um bösartige Tumore nicht zu übersehen. Im Falle des Nachweises von verdächtigen Schilddrüsenveränderungen stehen schonende und kosmetisch ansprechende moderne Operationsverfahren zur Verfügung. Selbst bei Schilddrüsenkarzinomen sind heute dank Operation und einer sich gegebenenfalls anschließenden Radiojodtherapie die Heilungschancen gut.

